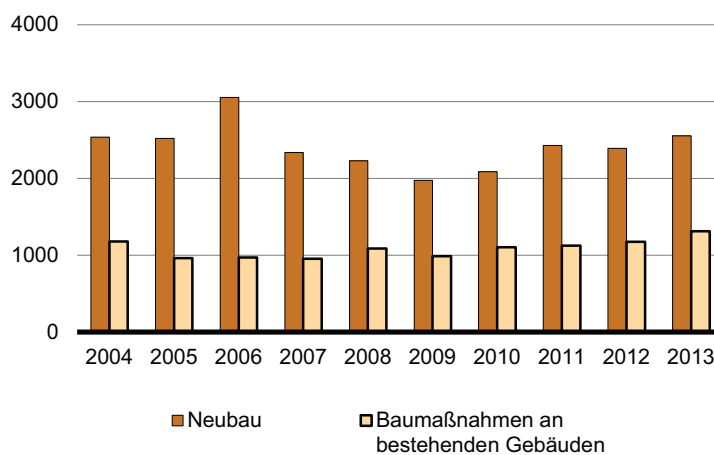


# Statistischer Bericht

F II 1 - m 06/14

## Baugenehmigungen in Berlin Juni 2014

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2004



## Impressum

**Statistischer Bericht**  
F II 1 - m 06/14

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **August 2014**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
<b>Tabellen</b>	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014 .....	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014 .....	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken .....	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken .....	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken .....	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken .....	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin im Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken .....	15

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Baugenehmigungen sind Indikator für die Entwicklung im Hochbau und bieten wichtige Informationen als Grundlage für Entscheidungen der Ministerien/Senatsverwaltungen und der Gemeinden/Bezirke im Rahmen der Bau- und Wohnungspolitik insbesondere für Planungen innerhalb des Städtebaus und der Stadtplanung, aber auch für Unternehmen, Verbände, Handelskammern, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN sowie Universitäten. Darüber hinaus dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungs- und Wohngebäudebestandsfortschreibung.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 68 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist.

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen (BbgBauVorIV bzw. BauVerfVO in der jeweils gültigen Fassung).

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR.

Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Aus Platzgründen wird im Folgenden der Begriff „Bauherren“ verwendet, der auch Bauherinnen beinhalten soll.

#### Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung

nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Monatsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

### Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

#### Systematiken

##### • Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978, in der redaktionell überarbeiteten Fassung mit Stand 2008.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

#### Definitionen

##### • Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

##### • Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

##### • Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

##### • Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner/Bewohnerinnen von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

##### • Flächen

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277, Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Während die Nutzfläche nach DIN 277 auch die Wohnfläche beinhaltet, versteht man unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik nur die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Als Nutzfläche ist also die Fläche im Erhebungsbogen einzutragen, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner/Bewohnerinnen bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

#### • Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

#### • Räume

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“) aus nur einem Raum.

#### • Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen.

#### • Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind. Zu den Wohnungsunternehmen zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen oder Immobilienfonds sind. Zu ihnen zählen u. a. die Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes (Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe), des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung und des Dienstleistungsbereichs. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen, oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen.

#### Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentliche Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahme nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche, bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff, Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie, Art der Warmwasserbereitung und hierfür vorgesehene Energie, Anlagen zur Lüftung, Anlagen zur Kühlung sowie Art der Erfüllung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes, bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben;

**1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen  
an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014**

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veransch. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
Anzahl				100 m²		Anzahl		1 000 EUR	
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	19 085	1 439 879
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2008	3 316	1 981	248	1 087	7 688	7 649	6 297	27 085	1 966 647
2009	2 959	1 698	275	986	7 089	6 458	5 603	23 871	2 188 046
2010	3 192	1 788	300	1 104	5 888	6 470	5 470	23 735	2 008 237
2011	3 549	2 156	271	1 122	5 580	8 363	7 358	29 474	1 827 748
2012	3 561	2 139	250	1 172	6 519	10 042	9 941	36 147	2 388 341
2013	3 864	2 280	271	1 313	6 020	11 972	12 518	42 808	3 029 483
2013 Januar	249	152	16	81	301	428	358	1 621	101 953
Februar	239	148	22	69	877	696	708	2 398	543 560
März	253	131	24	98	433	851	964	3 053	164 915
April	380	245	31	104	753	985	925	3 551	239 000
Mai	408	256	26	126	621	1 063	1 004	3 908	220 457
Juni	329	177	21	131	245	967	963	3 318	184 280
Juli	397	227	30	140	211	1 144	1 307	4 261	263 844
August	398	239	23	136	808	1 520	1 622	5 133	385 300
September	355	218	26	111	758	1 217	1 114	4 171	298 807
Oktober	308	179	17	112	407	1 169	1 606	4 416	267 707
November	279	144	19	116	74	732	723	2 611	131 221
Dezember	270	164	16	90	534	1 192	1 217	4 345	227 293
2014 Januar	304	169	20	115	706	1 106	1 119	3 830	253 295
Februar	338	230	20	88	620	1 444	1 524	5 433	352 501
März	406	263	33	110	918	1 616	1 751	5 788	351 174
April	368	222	23	123	360	923	951	3 257	241 895
Mai	387	228	26	133	567	1 273	1 357	4 462	309 208
Juni	455	303	24	128	776	1 970	2 467	6 844	482 039
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

## 2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl					
2004	2 329	2 169	93	67	3 214	1 954	3 621	424 482	56
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2008	1 981	1 631	155	195	5 050	2 876	5 714	617 106	151
2009	1 698	1 499	71	128	4 329	2 450	4 887	585 589	90
2010	1 788	1 518	108	162	3 776	2 342	4 472	561 738	114
2011	2 156	1 832	88	236	5 527	3 128	6 203	758 871	77
2012	2 139	1 727	63	349	7 571	4 040	7 684	1 046 475	193
2013	2 280	1 774	86	420	9 873	4 867	9 294	1 301 349	228
2013 Januar	152	137	3	12	220	146	276	37 684	1
Februar	148	119	4	25	642	372	595	85 550	—
März	131	95	7	29	720	315	647	86 693	1
April	245	205	5	35	904	446	894	131 080	—
Mai	256	206	12	38	810	435	796	115 675	4
Juni	177	134	11	32	673	364	677	89 730	51
Juli	227	189	6	32	703	357	719	99 578	—
August	239	173	5	61	1 221	635	1 220	160 100	168
September	218	162	6	50	991	471	1 012	146 924	—
Oktober	179	130	13	36	1 347	401	889	106 589	—
November	144	111	10	23	500	233	474	62 739	—
Dezember	164	114	4	46	1 134	690	1 087	177 783	3
2014 Januar	169	101	10	58	1 099	432	920	125 991	—
Februar	230	166	7	57	1 377	712	1 258	185 893	83
März	263	167	14	82	1 562	736	1 422	217 405	43
April	222	162	10	50	855	465	824	141 159	2
Mai	228	165	5	58	935	509	946	187 850	6
Juni	303	233	7	63	2 033	866	1 560	266 690	21
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

### 3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>455</b>	<b>775,8</b>	<b>2 467</b>	<b>1 969,8</b>	<b>6 844</b>	<b>482 039</b>
Wohngebäude	422	66,7	2 455	1 960,5	6 813	329 715
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	4	– 7,1	264	58,2	332	8 345
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	93	– 3,3	1 251	973,5	3 034	158 466
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	4	– 28,1	34	27,6	127	4 056
Unternehmen	206	44,9	2 089	1 511,2	5 215	242 225
davon						
Wohnungsunternehmen	164	0,5	1 580	1 004,7	3 603	156 463
Immobilienfonds	11	2,3	180	169,5	572	29 330
sonstige Unternehmen	31	42,2	329	337,0	1 040	56 432
private Haushalte	207	49,7	285	389,1	1 367	58 046
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	0,1	47	32,6	104	25 388
Nichtwohngebäude	33	709,1	12	9,3	31	152 324
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	5	263,1	3	3,1	1	67 525
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	18	318,7	8	5,8	28	56 126
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	9	133,9	1	0,8	3	22 099
Handels- und Lagergebäude	5	45,9	–	–	–	9 871
Hotels und Gaststätten	3	120,3	7	5,1	25	21 536
sonstige Nichtwohngebäude	10	127,3	1	0,4	2	28 673
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	10	127,3	1	0,4	2	28 673
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	8,0	–	–	–	1 919
Unternehmen	21	487,8	1	2,1	11	77 705
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	6	78,2	2	1,0	4	5 544
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	15	409,7	– 1	1,1	7	72 161
darunter						
Immobilienfonds	1	7,0	–	–	–	600
private Haushalte	3	20,4	– 1	– 0,3	– 1	2 865
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	192,9	12	7,5	21	69 835



**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>128</b>	<b>– 254,5</b>	<b>413</b>	<b>396,5</b>	<b>1 312</b>	<b>72 634</b>
Wohngebäude	119	– 274,4	422	400,8	1 331	63 025
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	3	– 10,3	46	11,9	114	2 018
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	40	– 187,9	206	240,7	650	37 741
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	4	– 28,1	34	27,6	127	4 056
Unternehmen	36	– 231,7	326	285,4	952	43 263
davon						
Wohnungsunternehmen	19	– 168,1	161	186,5	508	30 157
Immobilienfonds	5	– 32,4	41	33,3	130	4 962
sonstige Unternehmen	12	– 31,2	124	65,6	314	8 144
private Haushalte	76	– 7,5	55	82,1	236	15 531
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	– 7,2	7	5,6	16	175
Nichtwohngebäude	9	19,9	– 9	– 4,3	– 19	9 609
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	1	4,3	– 9	– 4,4	– 20	524
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	4	7,5	– 1	– 0,3	– 1	6 405
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	1	0,3	– 1	– 0,3	– 1	50
Handels- und Lagergebäude	2	8,2	–	–	–	6 337
Hotels und Gaststätten	1	– 1,0	–	–	–	18
sonstige Nichtwohngebäude	4	8,1	1	0,4	2	2 680
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	4	8,1	1	0,4	2	2 680
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	1	1,6	–	–	–	660
Unternehmen	5	15,5	– 8	– 4,0	– 18	7 279
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	–	–	–	–	–	–
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	5	15,5	– 8	– 4,0	– 18	7 279
darunter						
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
private Haushalte	1	0,3	– 1	– 0,3	– 1	50
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	2,5	–	–	–	1 620

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
in Berlin Juni 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>327</b>	<b>1 290</b>	<b>1 030,3</b>	<b>2 054</b>	<b>1 573,3</b>	<b>5 532</b>	<b>409 405</b>
Wohngebäude	303	866	341,1	2 033	1 559,7	5 482	266 690
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	233	160	42,4	233	354,2	1 363	41 225
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	7	7	3,5	14	13,5	56	1 781
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	62	675	292,0	1 568	1 145,7	3 845	217 357
Wohnheime	1	25	3,2	218	46,3	218	6 327
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	53	436	184,5	1 045	732,8	2 384	120 725
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	170	702	276,6	1 763	1 225,7	4 263	198 962
davon							
Wohnungsunternehmen	145	466	168,7	1 419	818,2	3 095	126 306
Immobilienfonds	6	72	34,6	139	136,2	442	24 368
sonstige Unternehmen	19	164	73,3	205	271,4	726	48 288
private Haushalte	131	151	57,2	230	307,0	1 131	42 515
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	13	7,3	40	27,0	88	25 213
Nichtwohngebäude	24	424	689,2	21	13,6	50	142 715
davon							
Anstaltsgebäude	—	—	—	—	—	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	164	258,8	12	7,5	21	67 001
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	—	—	—	—	—	—	—
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	14	179	311,2	9	6,1	29	49 721
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	8	86	133,7	2	1,0	4	22 049
Handels- und Lagergebäude	3	25	37,7	—	—	—	3 534
Hotels und Gaststätten	2	59	121,3	7	5,1	25	21 518
sonstige Nichtwohngebäude	6	80	119,2	—	—	—	25 993
darunter							
ausgewählte Infrastrukturegebäude	6	80	119,2	—	—	—	25 993
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	1	3	6,4	—	—	—	1 259
Unternehmen	16	255	472,3	9	6,1	29	70 426
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	—	—	—	—	—	—	—
Produzierendes Gewerbe	6	41	78,2	2	1,0	4	5 544
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	10	213	394,2	7	5,1	25	64 882
darunter							
Immobilienfonds	1	4	7,0	—	—	—	600
private Haushalte	2	10	20,1	—	—	—	2 815
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	156	190,4	12	7,5	21	68 215

**6 Baugenehmigungen im Wohn-und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR
Juni 2014					
Mitte	31	317,1	1 056	554,3	202 012
Friedrichshain-Kreuzberg	20	96,6	112	72,8	48 555
Pankow	87	65,3	490	503,4	93 551
Charlottenburg-Wilmersdorf	16	37,1	60	81,7	17 321
Spandau	21	61,5	26	30,7	6 669
Steglitz-Zehlendorf	32	3,2	51	57,5	12 839
Tempelhof-Schöneberg	14	21,7	39	50,0	6 872
Neukölln	23	37,3	137	126,2	12 915
Treptow-Köpenick	50	7,8	230	197,2	23 327
Marzahn-Hellersdorf	46	50,8	56	68,7	25 891
Lichtenberg	100	47,5	191	202,5	26 198
Reinickendorf	15	29,9	19	24,8	5 889
<b>Berlin</b>	<b>455</b>	<b>775,8</b>	<b>2 467</b>	<b>1 969,8</b>	<b>482 039</b>
01.01.-30.06.2014					
Mitte	125	665,0	1 822	1 230,3	436 276
Friedrichshain-Kreuzberg	112	760,6	793	686,8	311 558
Pankow	283	305,4	1 160	1 184,0	215 909
Charlottenburg-Wilmersdorf	83	50,4	335	420,1	107 840
Spandau	112	256,7	335	291,7	74 718
Steglitz-Zehlendorf	238	211,2	692	758,6	143 555
Tempelhof-Schöneberg	118	199,6	282	333,8	75 161
Neukölln	123	312,7	237	256,5	61 290
Treptow-Köpenick	293	326,7	1 545	1 321,5	218 165
Marzahn-Hellersdorf	344	357,0	609	522,4	127 261
Lichtenberg	290	341,8	1 078	1 011,4	154 764
Reinickendorf	135	127,9	222	266,8	53 827
<b>Berlin</b>	<b>2 256</b>	<b>3 914,9</b>	<b>9 110</b>	<b>8 283,9</b>	<b>1 980 324</b>

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
Juni 2014					
Mitte	14	– 153,3	168	177,9	25 408
Friedrichshain-Kreuzberg	17	– 12,9	72	42,0	5 685
Pankow	24	– 28,8	67	59,6	15 258
Charlottenburg-Wilmersdorf	9	4,8	1	15,1	4 436
Spandau	8	– 0,7	1	3,3	444
Steglitz-Zehlendorf	20	– 20,4	29	29,9	7 896
Tempelhof-Schöneberg	6	0,1	– 3	2,0	1 217
Neukölln	4	– 0,4	6	4,8	2 458
Treptow-Köpenick	8	– 41,9	57	45,3	4 938
Marzahn-Hellersdorf	9	– 5,1	13	13,5	2 036
Lichtenberg	2	1,6	–	0,6	1 558
Reinickendorf	7	2,5	2	2,4	1 300
<b>Berlin</b>	<b>128</b>	<b>– 254,5</b>	<b>413</b>	<b>396,5</b>	<b>72 634</b>
01.01.-30.06.2014					
Mitte	69	– 119,8	241	240,1	126 574
Friedrichshain-Kreuzberg	61	– 33,9	146	131,2	26 884
Pankow	91	– 41,6	164	177,4	38 526
Charlottenburg-Wilmersdorf	53	– 58,2	70	113,6	48 248
Spandau	38	1,1	– 14	9,6	6 409
Steglitz-Zehlendorf	108	– 35,2	63	121,5	35 246
Tempelhof-Schöneberg	48	12,8	37	51,4	23 786
Neukölln	40	9,8	26	26,4	17 536
Treptow-Köpenick	69	– 88,3	162	136,1	18 252
Marzahn-Hellersdorf	43	– 46,6	248	103,2	23 830
Lichtenberg	31	– 0,6	– 53	72,7	26 780
Reinickendorf	46	– 16,9	63	61,0	15 267
<b>Berlin</b>	<b>697</b>	<b>– 417,4</b>	<b>1 153</b>	<b>1 244,3</b>	<b>407 338</b>

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Juni 2014  
und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	1000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR
Juni 2014						
Mitte	10	220	92,0	867	362,8	78 317
Friedrichshain-Kreuzberg	2	14	5,2	40	30,9	25 728
Pankow	63	271	94,1	423	443,8	78 293
Charlottenburg-Wilmersdorf	6	41	15,5	59	66,6	12 102
Spandau	10	14	8,4	25	27,3	3 797
Steglitz-Zehlendorf	11	15	10,6	22	27,6	4 765
Tempelhof-Schöneberg	6	20	3,4	42	47,9	4 804
Neukölln	18	65	37,0	131	121,4	10 444
Treptow-Köpenick	40	67	41,7	173	151,9	17 230
Marzahn-Hellersdorf	34	28	8,3	43	55,2	7 021
Lichtenberg	96	99	20,8	191	202,0	21 421
Reinickendorf	7	12	4,1	17	22,4	2 768
<b>Berlin</b>	<b>303</b>	<b>866</b>	<b>341,1</b>	<b>2 033</b>	<b>1 559,7</b>	<b>266 690</b>
01.01.-30.06.2014						
Mitte	43	546	206,9	1 518	935,0	171 944
Friedrichshain-Kreuzberg	30	290	137,5	583	476,1	149 689
Pankow	183	559	173,8	996	1 006,6	160 673
Charlottenburg-Wilmersdorf	27	173	37,6	265	306,6	57 985
Spandau	60	160	56,4	349	282,1	56 013
Steglitz-Zehlendorf	116	332	127,9	629	637,1	92 434
Tempelhof-Schöneberg	62	136	25,7	240	276,4	42 321
Neukölln	76	117	53,1	211	230,0	25 557
Treptow-Köpenick	206	626	229,7	1 361	1 168,9	162 902
Marzahn-Hellersdorf	283	207	67,1	361	419,2	53 512
Lichtenberg	249	434	204,0	1 130	938,3	113 328
Reinickendorf	79	106	40,0	159	205,7	29 638
<b>Berlin</b>	<b>1 414</b>	<b>3 684</b>	<b>1 359,7</b>	<b>7 802</b>	<b>6 881,9</b>	<b>1115 996</b>

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin  
Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	1000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR
Juni 2014						
Mitte	3	8	2,8	3	16,1	3 844
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	39	27	4,5	40	54,9	7 914
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	5	3,9	2	7,6	2 153
Spandau	8	6	3,4	9	12,7	1 624
Steglitz-Zehlendorf	9	7	3,6	9	13,2	2 253
Tempelhof-Schöneberg	4	5	3,4	4	7,3	997
Neukölln	11	8	2,8	12	16,1	2 114
Treptow-Köpenick	34	22	7,1	34	47,9	5 579
Marzahn-Hellersdorf	33	25	8,1	35	49,2	6 298
Lichtenberg	91	50	2,8	92	133,0	8 495
Reinickendorf	6	5	3,4	7	9,8	1 735
<b>Berlin</b>	<b>240</b>	<b>167</b>	<b>45,8</b>	<b>247</b>	<b>367,7</b>	<b>43 006</b>
01.01.-30.06.2014						
Mitte	4	10	2,8	4	20,1	4 444
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	120	86	18,3	125	176,3	24 160
Charlottenburg-Wilmersdorf	13	27	12,6	14	56,1	14 106
Spandau	41	33	14,6	46	67,0	9 500
Steglitz-Zehlendorf	62	67	39,5	63	114,4	20 649
Tempelhof-Schöneberg	49	35	13,2	50	70,2	9 824
Neukölln	65	49	17,4	69	100,8	14 340
Treptow-Köpenick	140	97	40,9	147	206,6	28 982
Marzahn-Hellersdorf	272	180	61,6	286	368,0	45 581
Lichtenberg	206	120	6,5	209	297,9	22 246
Reinickendorf	75	75	31,5	87	148,2	20 588
<b>Berlin</b>	<b>1 047</b>	<b>778</b>	<b>258,8</b>	<b>1 100</b>	<b>1 625,6</b>	<b>214 420</b>

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin  
Juni 2014 und 01.01.-30.06.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²
Juni 2014					
Mitte	7	244	378,4	21	13,6
Friedrichshain-Kreuzberg	1	49	104,2	–	–
Pankow	–	–	–	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	1	12	16,9	–	–
Spandau	3	28	53,8	–	–
Steglitz-Zehlendorf	1	8	13,0	–	–
Tempelhof-Schöneberg	2	10	18,2	–	–
Neukölln	1	0	0,6	–	–
Treptow-Köpenick	2	5	8,1	–	–
Marzahn-Hellersdorf	3	41	47,6	–	–
Lichtenberg	2	12	25,1	–	–
Reinickendorf	1	16	23,4	–	–
<b>Berlin</b>	<b>24</b>	<b>424</b>	<b>689,2</b>	<b>21</b>	<b>13,6</b>
01.01.-30.06.2014					
Mitte	13	385	577,9	63	55,2
Friedrichshain-Kreuzberg	21	375	657,0	64	79,6
Pankow	9	117	173,1	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	94	71,1	–	–
Spandau	14	103	199,2	–	–
Steglitz-Zehlendorf	14	56	118,5	–	–
Tempelhof-Schöneberg	8	106	161,1	5	6,0
Neukölln	7	286	249,8	–	–
Treptow-Köpenick	18	118	185,3	22	16,5
Marzahn-Hellersdorf	18	217	336,5	–	–
Lichtenberg	10	88	138,4	1	0,4
Reinickendorf	10	68	104,8	–	–
<b>Berlin</b>	<b>145</b>	<b>2 011</b>	<b>2 972,5</b>	<b>155</b>	<b>157,8</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32  
Tel. 030 9021 - 3593/3843/3355  
Fax 030 9028 - 4014  
bau@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang  
F II 2 – j
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes  
F I 1 – j

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.